



FÜR EIN L(I)EBENSWERTES BERGHEIM



*Kurzwahlprogramm der Bergheimer
Grünen 2025-2030*

GERECHT. GEMEINSAM. GESTALTEN.

KLIMA: EXTREME VERHINDERN! KLIMANEUTRAL BIS 2045

- Stadtgrün ausbauen: Bäume in jede Straße, Neuanlage des Bethlehemer Waldes, keine Steinwüsten mehr in Vorgärten.
- Erneuerbare Energien endlich voranbringen: Solar für alle Dächer, Windkraft gemeinsam mit Bürger*innen, Genossenschaften wie Glessen Autark fördern.
- Landwirtschaft ökologisch begleiten: Hecken, Blühflächen, Biotopverbund schaffen, Palaterra-Anlage zur CO₂-Speicherung aufbauen.
- Kommunale Wärmeplanung: Abwärme konsequent nutzen, Wärmenetze ausbauen, klimaneutrales Schwimmbad und Rehasentrum „ErftOase“ schaffen.
- Verbindliches Klimaziel: Masterplan und Klimabudget im Haushalt, Monitoring & mehr Bürgerbeteiligung.

**Fazit: Klimaschutz ist keine Option,
sondern Grundlage für gute Lebensqualität in Bergheim.**

KRAFTWERKSTANDORT - NIEDERAUSSEM



STRUKTURWANDEL & WIRTSCHAFT: ENERGIESTADT ERHALTEN

- Kraftwerksstilllegung als Chance begreifen:
Neues Gewerbe, Innovation und Digitalwirtschaft fördern
(z. B. GreenDome, Digitalpark).
- RWE-Ausbildungswerkstatt erhalten,
Wasserstoff und Speichertechnik ansiedeln.
- Bürgerbeteiligung an Energiewende:
Wind- und Solarprojekte vor Ort gemeinsam nutzen.
- Keine neue Kohle-Monostruktur,
sondern vielfältige, zukunftssichere Arbeitsplätze.

Fazit: Klimaneutrale Energie wird zum Motor für eine starke, gerechte Wirtschaft vor Ort. Die gezielte Nutzung von Sondervermögen und Strukturwandelgeldern kann zentrale Zukunftsvorhaben wie Bildungs- und Verkehrswende, Klimaschutz, Digitalisierung und soziale Infrastruktur machbarer machen.



© Astrid Dahmen

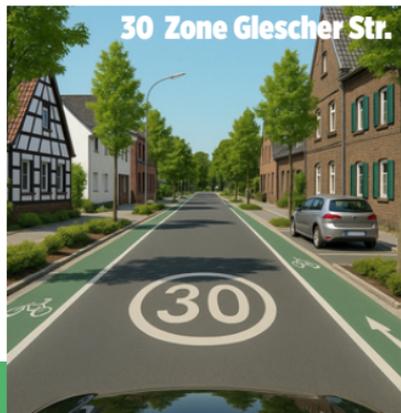
WIRTSCHAFT IN BEWEGUNG BRINGEN

- Mittelstand stärken: Energiewechsel in KMU fördern, lokale Wertschöpfung vor Konzerninteressen.
- Start-ups und Gründungen aktiv unterstützen: Gründerzentrum & Co-Working-Space schaffen.
- Tourismus stärken: Radwege, Kultur und Gastronomie ausbauen.
- Gewerbeflächen nur, wo es ökologisch und verkehrlich Sinn ergibt.
- Digital statt Papier: Verwaltung für Unternehmen einfach und digital.
- Monatlicher Wirtschaftsrat für mehr Austausch zwischen Politik und Wirtschaft.
- Nachhaltige und soziale Unternehmen bevorzugen, Handwerk fördern (schnelle Genehmigungen, Ausbildung).
- KI & Rechenpower: Lokale Unternehmen bei KI fördern, Digitalwirtschaft mit Microsoft-Rechenzentrum und Hochschulen vernetzen.

Fazit: Bergheim kann digital, modern, innovativ, wenn wir es gemeinsam anpacken.



© Astrid Dahmen



© Astrid Dahmen

WOHNEN: BEZAHLBAR, NACHHALTIG, FÜR ALLE

- Kommunalen Wohnungsbau ausbauen und dauerhaft bezahlbar machen.
- Städtische Grundstücke bevorzugt in Erbpacht vergeben – Wohnen darf kein Spekulationsobjekt sein.
- Vielfalt fördern: Mehrgenerationenhäuser, Tiny Houses, Azubis-/Studierendenheime, digitale Wohnungsbörse.
- Leerstand aktivieren, Bestand sanieren statt „Wiese zubauen“.
- Nachhaltigkeit als Standard: Solardach, Recyclingbaustoffe, digitale Bauanträge.

Fazit: Ein Zuhause für alle Generationen, sozial und klimafreundlich – mit klaren politischen Prioritäten.

MOBILITÄT: SICHER UND NACHHALTIG

- Fokus auf Rad-, Fuß- und Nahverkehr statt neue Straßen.
- Fahrrad- und Gehwege sanieren, Lückenschluss Radnetz bis 2030.
- K22n freigeben und den Bau der L93n stoppen
- Tempo 30 innerorts überall umsetzen, Schulwege sicherer machen (Bringe-Zonen, Halteverbote).
- ÖPNV ausbauen: ERFT-Bahn Taktung verdichten, S-Bahn Verbindung bauen, alle Haltestellen barrierefrei, Stadtbahnlinie verlängern.
- Bürgerbeteiligung bei Verkehrsprojekten, Geld in Erhalt vor Neubau investieren.

Fazit: Mobilität fair für alle Generationen – klima-freundlich, sicher und bezahlbar.

GEMEINSCHAFT & TEILHABE: MITEINANDER STATT NEBENEINANDER

- Mehr offene Treffpunkte & Kultur für alle, barrierefrei und generationsübergreifend.
- Beteiligung von Jugendlichen stärken, Safe Spaces sicherstellen.
- Beratungsangebote mobil machen (Busse, Märkte, Verwaltung vor Ort).
- Öffentliche Räume sicher und sauber, Angsträume beseitigen, Ordnungsamt sichtbarer machen.
- Für ältere Menschen: Nachbarschaftshilfe, Schulung ehrenamtlicher Begleiter, Seniorenportal ausweiten.

Fazit: Gemeinschaft ist das Herz der Stadt.

Teilhabe geht über Wohnort, Alter und Herkunft hinaus!

BILDUNG: CHANCENSTADT BERGHEIM

- Schulen und Kitas saniert und modern: Hygienisch, klimafest, digital ausgestattet.
- Ausbau von Ganztagsplätzen, mehr Schulsozialarbeit und gezielte Förderung benachteiligter Kinder.
- Zukunft der Musikschule sichern, generationenübergreifende Lernorte schaffen.
- Prävention (Gewalt, Medien, etc), Demokratie- und Mental-Health-Bildung modernisieren.

**Fazit: Bildung ist ein Menschenrecht –
und die Voraussetzung für gesellschaftlichen Zusammenhalt.**

MODERNE VERWALTUNG, SICHTBARE SICHERHEIT

- Digitalisierung der Verwaltung:
Einfach für Bürger & Unternehmen, intern fit & agil.
- Transparenz: Klare Regeln gegen Klüngel,
Offenlegung aller Ratsgeschäfte.
- Mitarbeitende stärken: Fortbildung,
Vertrauen statt Kontrolle, Fehlerkultur fördern.
- Sicherheit: Ordnungsamt und Polizei präserter, Müll
konsequent entfernen, Problemorte benennen & angehen.

**Fazit: Wir stehen für ein Bergheim, das sich kümmert –
sichtbar, sauber, sicher für alle.**



Unsere Spitzenkandidierenden



Peter Hirseler - Listenplatz 1

Wahlbezirk 16 - Büsdorf/Fliesteden

Seit 1986 für die Grünen im Stadtrat

Energieanlagenelektroniker

Themen: Strukturwandel, Planung, Verkehr, Klima

Astrid Dahmen - Listenplatz 2

Wahlbezirk 3 - Glesch/Paffendorf

Architektin

Themen: Strukturwandel, Planung, Stadtentwicklung,

Geschlechter- und Sozialgerechtigkeit,

Demokratische Teilhabe



Georg Schmidt - Listenplatz 3

Wahlbezirk 21 - Quadrath-Ichendorf Mitte

Fachinformatiker

Themen: Klima, Soziales,

Strukturwandel, Verkehrswende

Lara Gabriel - Listenplatz 4 | Wahlbezirk 18 - Glessen-Süd

Lehramtsanwärterin

Themen: Bildung aller Generationen,

Inklusion, Familie



Uwe Ulbrich - Listenplatz 5 | Wahlbezirk 10 - BM-Mitte-Nord

Leiter des Amtes für Strukturwandel beim REK

Initiator der beiden Musikfestivals „Bergheim live 4 you“ und „Summer in the City“

Themen: Stadt- u. Regionalplanung, Strukturwandel, Fördermittel, Digitalisierung



Sabine Wulf-Milak - Listenplatz 6
Wahlbezirk 6 - Kenten-West

Angestellte

Themen: Soziale Gerechtigkeit & Wohnen, Bildung & Chancengleichheit, Familie, Jugend & Kultur, Inklusion & Teilhabe

David Demgensky - Listenplatz 7
Wahlbezirk 12 - Oberaussem-Ost

Customer Success Manager

Themen: Datenschutz, Digitale Transformation, Sport



Nicole Römelt - Listenplatz 8 | Wahlbezirk 17 - Glessen-Nord

Kaufmännische Angestellte

Sachkundige Bürgerin auf Stadt und Kreisebene

Themen: Soziales und Finanzen

Daniel Thyen - Listenplatz 9
Wahlbezirk 5 - Zieverich-Süd/Bergheim-Mitte-Süd

gelernter Maler, Maschinenführer P&L

Bergheimer seit eh und je, Pfadfinder

Themen: Integration, Bürgerbeteiligung, Soziales



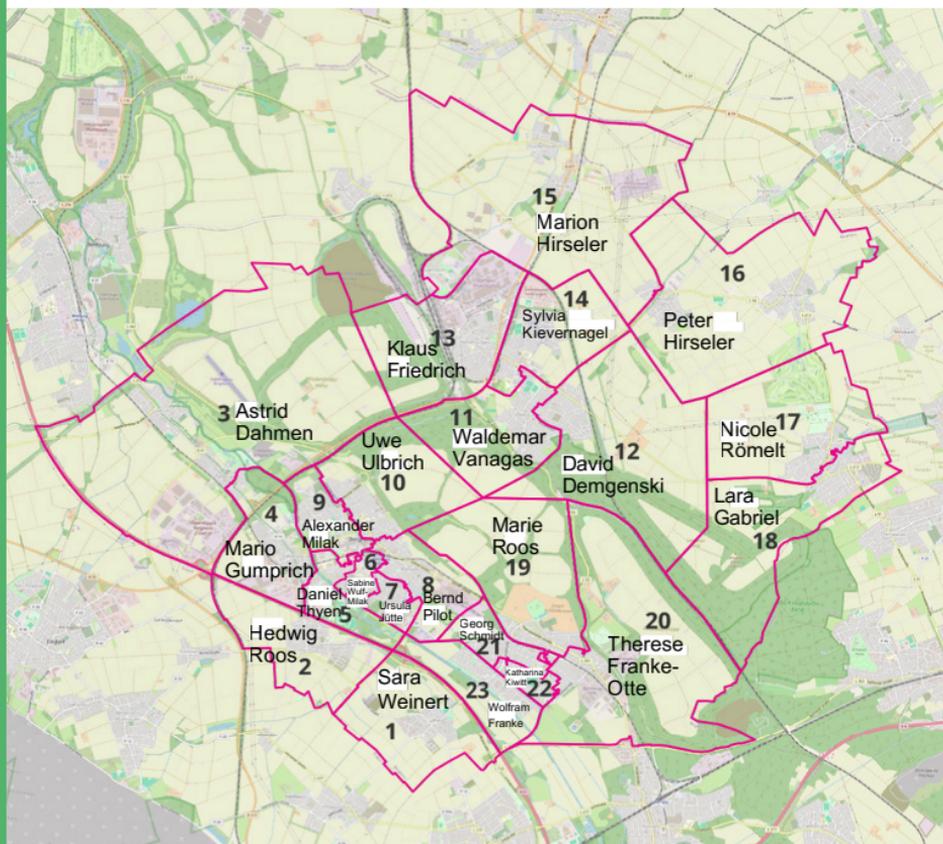
Sara Weinert - Listenplatz 10 | Wahlbezirk 1 - Ahe

Studentin der Rechtswissenschaften

Themen: Dorfentwicklung & Lebensqualität im ländlichen Raum, Kinder, Jugend und Familie, Bildung, Sport und Kultur

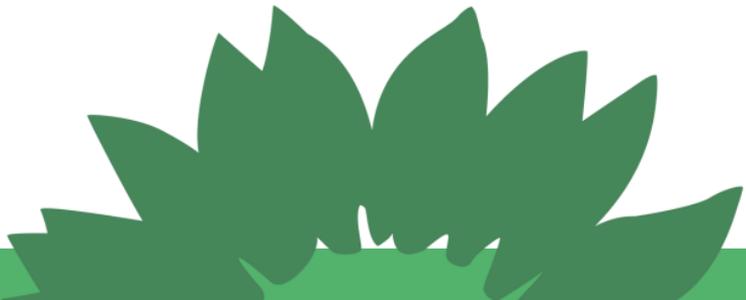
UNSERE LISTE FÜR DEN BERGHEIMER STADTRAT

1. Peter Hirseler
2. Astrid Dahmen
3. Georg Schmidt
4. Lara Gabriel
5. Uwe Ulbrich
6. Sabine Wulf-Milak
7. David Demgensky
8. Nicole Römelt
9. Daniel Thyen
10. Sara Weinert
11. Alexander Milak
12. Katharine Kiwitt
13. Waldemar Vanagas
14. Uta Micic
15. Felix Ehrlich
16. Carina Hübner
17. Thomas Glowacki
18. Wolfram Franke
19. Hedwig Roos
20. Thomas Roos



UNSERE DIREKTKANDIDAT:INNEN

- Sara Weinert** Wahlbezirk 1 - Ahe
- Hedwig Roos** Wahlbezirk 2 - Thorr
- Astrid Dahmen** Wahlbezirk 3 - Glesch/Paffendorf
- Mario Gumprich** Wahlbezirk 4 - Zieverich/Paffendorf-Süd-Ost
- Daniel Thyen** Wahlbezirk 5 - Zieverich-Süd/Bergheim-Mitte-Süd
- Sabine Wulf-Milak** Wahlbezirk 6 - Kenten-West
- Ursula Jütte** Wahlbezirk 7 - Kenten-Süd
- Bernd Pilot** Wahlbezirk 8 - Kenten
- Alexander Milak** Wahlbezirk 9 - Bergheim-Mitte
- Uwe Ulbrich** Wahlbezirk 10 - Bergheim-Mitte-Nord
- Waldemar Vanagas** Wahlbezirk 11 - Oberaußem-West
- David Demgensky** Wahlbezirk 12 - Oberaußem-Ost
- Klaus Friedrich** Wahlbezirk 13 - Niederaußem-West
- Sylvia Klevernagel** Wahlbezirk 14 - Niederaußem-Ost
- Marion Hirseler** Wahlbezirk 15 - Rheidt-Hüchelhoven/Auenheim/
Büsdorf-Nord-West
- Peter Hirseler** Wahlbezirk 16 - Büsdorf/Fliesteden
- Nicole Römelt** Wahlbezirk 17 - Glessen-Nord
- Lara Gabriel** Wahlbezirk 18 - Glessen-Süd
- Marie Roos** Wahlbezirk 19 - Quadrath-Ichendorf-Nord
- Therese Franke-Otte** Wahlbezirk 20 - Quadrath-Ichendorf-Ost
- Georg Schmidt** Wahlbezirk 21 - Quadrath-Ichendorf-Mitte
- Katharina Kiwitt** Wahlbezirk 22 - Quadrath-Ichendorf-Süd
- Wolfram Franke** Wahlbezirk 23 - Quadrath-Ichendorf-Süd-West



Bergheim kann mehr. Gemeinsam machen wir's möglich.



Impressum

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Bergheim
Vertretungsberechtigte: Astrid Dahmen (V.i.S.d.P)
Postfach 1202
50102 Bergheim
Telefon 02271 89325
E-Mail: info@gruene-bergheim.de
www.gruene-bergheim.de

